

Sitzungen und Termine der Pfarrgemeinde und des Pfarrers

- 13.05. 10,00 Uhr:** Trauung in Burgstall
13.05. 15,30 Uhr: Tauffeier für das Kind Jana Leimgruber
13.05. 16,30 Uhr: Beerdigung in St. Michael / Eppan
 13.05. 19,00 Uhr: Vorabendmesse (St. Michael) – Gruppe Musikschule
14.05. 8,45 Uhr: Pfarrgottesdienst (St. Michael) – **Familiengottesdienst**
 14.05. 9,00 Uhr: Eucharistiefeier (Jesuheim)
14.05. 10,00 Uhr: Pfarrgottesdienst (Girlan) – **Familiengottesdienst**
14.05. 10,30 Uhr: Santa Messa (Appiano) – **Prima comunione**
14.05. 15,00 Uhr: **Maiandacht in der Maria Rast Kirche**
 15.05. 11,00 Uhr: Trauung in Mölten (St. Ulrich)
 15.05. 18,00 Uhr: **Girlan:** Eucharistiefeier
 15.05. **18,30 Uhr:** **Girlan:** Maiandacht in der Kirche
 15.05. 20,00 Uhr: Eucharistische Andacht (St. Michael)
 15.05. 20,00 Uhr: Treffen der Schaukastengruppe (Girlan)
 15.05. 20,15 Uhr: Abschlusstreffen der Firmhelfer (Girlan)
16.05. 10,00 Uhr: Beerdigung
16.05. 15,00 Uhr: - 17,00 Uhr: Bürostunden (St. Michael)
 16.05. **17,30 Uhr:** **St. Michael:** Gebetszeit für die Pfarrgemeinde
 16.05. **18,00 Uhr:** **St. Michael:** Eucharistiefeier
16.05. 19,30 Uhr: **Maiandacht in der Kirche auf Schloss Englar**
 16.05. 20,30 Uhr: Abschlusstreffen der Firmhelfer (St. Michael)
 17.05. **9,00 Uhr:** **St. Michael:** Eucharistiefeier
17.05. 9,30 Uhr: - 11,30 Uhr: Bürostunden (St. Michael)
17.05. 18,00 Uhr: **FIORETTO di Maggio (in Parrocchia)**
 17.05. 18,00 Uhr: **Girlan:** Eucharistiefeier
 17.05. 19,00 Uhr: **Girlan:** Maiandacht in Schreckbichl (Kirche)
 17.05. 20,00 Uhr: Pfarrgemeinderatssitzung (Girlan)
 18.05. 7,45 Uhr: Eucharistiefeier (Jesuheim)
 18.05. **9,00 Uhr:** **St. Michael:** Keine Eucharistiefeier
18.05. **Freier Tag des Pfarrers**
 19.05. 9,00 Uhr: **Josefskirche:** Eucharistiefeier
19.05. 9,30 Uhr: - 11,00 Uhr: Bürostunden (St. Michael)
19.05. 16,00 Uhr: - 17,00 Uhr: Bürostunden (Girlan)
19.05. 16,30 Uhr: **Eucharistiefeier (Sonnenberg)**
 19.05. 18,00 Uhr: **Girlan:** Eucharistiefeier
 19.05. 18,30 Uhr: **Girlan:** Maiandacht in der Kirche
19.05. 19,30 Uhr: **Maiandacht in der St. Michaels Kirche (St. Michael)**
20.05. 10,00 Uhr: Trauung in der Gleifkirche
20.05. 14,00 Uhr: **St. Moritzen / Ulten**
20.05. 19,00 Uhr: Vorabendmesse in Girlan
21.05. 8,45 Uhr: **Pfarrgottesdienst (St. Michael) – Chor Perdonig**
21.05. 9,00 Uhr: Eucharistiefeier (Jesuheim)
21.05. 10,00 Uhr: **Pfarrgottesdienst (Girlan)**
21.05. 10,30 Uhr: **Santa Messa (Appiano)**
21.05. 13,30 Uhr: / 14,30 Uhr / 15,30 Uhr: **Taufe in St. Michael**



St. Michael / Eppan Pfarrei zum Hl. Erzengel Michael

aufeinander hören – voneinander lernen
miteinander glauben – unterwegs zum Ziel

Pfarrbrief vom 14.05. – 21.05.17 – Nr. 20

„MITEINANDER – INSIEME – FÜREINANDER“
stärken – heilen – entscheiden – Gutes tun

Das Schönste auf der Welt – Gedanken von Mutter Teresa (auch) zum Muttertag



„Dazu ist
der Mensch
geschaffen,
zu lieben und
geliebt zu
werden.“

Mutter Teresa, Indien

Der schönste Tag? Heute. Das größte Hindernis? Die Angst. Das Leichteste? Sich irren. Die Wurzel aller Übel? Der Egoismus. Die schönste Zerstreung? Die Arbeit. Die schlimmste Niederlage? Die Mutlosigkeit. Die besten Lehrer? Die Kinder. Die erste Notwendigkeit? Sich mitteilen. Was mich am glücklichsten macht? Nützlich für andere zu sein. Der schlimmste Fehler? Die schlechte Laune. Das gemeinste Gefühl? Rache und Groll. Das schönste Geschenk? Das Verständnis. Das Unentbehrlichste? Das Daheim. Das wohlthuendste Empfinden? Der innere Friede. Die beste Lösung? Der Optimismus. Die größte Genugtuung? Die erfüllte Pflicht. Die stärkste Kraft der Welt? Der Glaube. Die notwendigsten Menschen? Die Eltern. **Das Schönste auf der Welt? Die Liebe.**

**Gottesdienste in der Pfarrgemeinde St. Michael / Eppan
vom 14.05. – 21.05.2017 – Pfarrbrief Nr. 20**

Samstag 13.05.	10,00	5. Sonntag der Osterzeit – Muttertag Gedenktag unserer lieben Frau in Fatima In der Maria Rast Kirche: 40jähriges Hochzeitsjubiläum für Alois Hilpold und Adelheid Verginer, Lajen
	15,30 16,30 19,00	Taufer für das Kind Jana Leimgruber (Girlean) Sterbegottesdienst für Elisabeth Waldthaler Pertoll anschließend Beerdigung im Ortsfriedhof Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Gemeinde Eucharistiefeier für Karl Nessler Eucharistiefeier für Maria Menapace Eucharistiefeier für Adam Demez Eucharistiefeier für Leopold Zublasing Eucharistiefeier zu Ehren der Gottesmutter Eucharistiefeier für Frieda Weger Pattis (7. Todestag) Eucharistiefeier für Mario Pallhuber Eucharistiefeier für Anton Trettl Eucharistiefeier für Maria Spitaler Trettl Eucharistiefeier für Alois Werth (Jtg.) Eucharistiefeier für Frieda, Elisabeth und Alois Werth Eucharistiefeier für Urban Santa Eucharistiefeier für Jonas Schatzer Eucharistiefeier für Martha Kofler (15. Jtg.) Eucharistiefeier für Hans Kofler Eucharistiefeier für Mario Borgogno Eucharistiefeier für Johann Gasser (7. Todestag) Eucharistiefeier für Kriemhild Brugger Braunhofer Eucharistiefeier für Josef Romen (25. Jtg.) <i>(mitgestaltet von einer Gruppe der Musikschule)</i> MÄNNERWALLFAHRT nach Kloster Neustift
Sonntag 14.05	8,45 21,00	Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Gemeinde Kinder- und Familiengottesdienst Eucharistiefeier für die Mütter u. Großmütter der Pfarrei Eucharistiefeier für alle mütterlichen Menschen Eucharistiefeier für Helene, Karl und Monika Riffeser Eucharistiefeier für Franz Schwarz Eucharistiefeier als Dank für gute Genesung Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Pahl Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Psenner Eucharistiefeier für Anna Spitaler, Rössl (Jtg.) Eucharistiefeier für Antonia Mederle Romen Eucharistiefeier für Martin Gramm (Jtg.) Eucharistiefeier für August Plattner (Jtg.)

Sonntag 14.05	8,45	Eucharistiefeier für Maria Huber Bagnara Eucharistiefeier für Leonhard Niedermayr (Jtg.) Eucharistiefeier für Anna Parolini (Jtg.) Eucharistiefeier für Josef Christof (Jtg.) Eucharistiefeier für Ida Parolini Christof (Jtg.) Eucharistiefeier für Anna Geier Eucharistiefeier für Anna Oberrauch Eucharistiefeier für Alois und Philomena Oberrauch Eucharistiefeier für Johann und Konrad Marini Eucharistiefeier für Johanna Wolkan Marini Eucharistiefeier für Leb. u. Verst. der Fam. August Carli Eucharistie f. Leb. u. Verst. d. Fam. Othmar Tschimben Eucharistiefeier für Peter Pallua Eucharistiefeier für Thomas Mur Eucharistiefeier für Irma Wohlgemuth Eucharistiefeier für Martha Gruber Rienzner Eucharistiefeier für Paula Hofer Gruber Eucharistiefeier für Matthias und Elisabeth Pernter (Jtg.) Eucharistiefeier für Maria Romen Kröss (mitgestaltet vom Arbeitskreis Kindergottesdienst) Jesuheim: Eucharistiefeier Girlean: Eucharistiefeier PRIMA COMUNIONE Santa Messa per la comunità parrocchiale Santa Messa per Carlo Moroder Santa Messa per Vittorio Bertoldi Santa Messa per Carlo Milesi MAIANDACHT in der Maria Rast Kirche
	9,00 10,00 10,30 15,00	
Montag 15.05.	18,00 18,30 20,00	Girlean: Eucharistiefeier Girlean: Maiandacht in der Pfarrkirche Eucharistische Andacht
Dienstag 16.05.	17,30 18,00 19,30	Gebetszeit für die Pfarrgemeinde Eucharistiefeier für Franz und Josef Selbenbacher (Jtg.) Eucharistiefeier für Elisabeth Stifter Vescoli Eucharistiefeier für Josefine Tumpfer Heiss Eucharistiefeier für Anton Stürz Eucharistiefeier für Edith Oberberger Stürz MAIANDACHT in der St. Sebastiankirche auf Englar Wir laden herzlich ein!
Mittwoch 17.05.	9,00	Eucharistiefeier als Dank und Bitte Eucharistiefeier für verstorbene Eltern und Bruder Eucharistiefeier für Josef Cagol Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Mahlknicht Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Spitaler Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Werth Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Steiner

Pfarrhaus St. Martin / Girlan:

Pfarrgasse 3, 39057 Girlan
Tel. Nr. 0471 / 662409. Fax: 0471 / 662409.
Handy Nummer des Pfarrers: 333 45 12 208 (oder Sms schreiben).
E-Mail Adresse: pfarrei.girlan@gmail.com oder christian.pallhuber@hotmail.de

Flohmarktladele:

Am Samstag, 13. Mai 2017, ist das Flohmarktladele im Pfarrsaal, Kapuzinerstraße von 8,00 Uhr bis 18,00 Uhr geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Wir nehmen gerne gut erhaltene Gebrauchsgegenstände entgegen.

Landeswallfahrt der Kolpingfamilie

Die Kolpingfamilie Eppan lädt zur Landeswallfahrt am Sonntag, den 21. Mai 2017 in der Kirche Maria Schmerzen auf der Gleifkirche ein. Ab 9,30 Uhr Eintreffen der Teilnehmer bei der Pfarrkirche St. Michael mit Parkmöglichkeit am Dorfeingang. Tetter Parkplatz P1.

10,00 Uhr: gemeinsam pilgern dort die Teilnehmer über den Kalvarienberg zur Maria Schmerzenskirche auf der Gleif. 11,00 Uhr Eucharistiefeier mit dem Zentralpräses Johannes Noisternigg. Anschließend wandern wir wieder nach St. Michael und essen in der Mensa der Mittelschule. Kosten: Pro Person: 10,00 Euro (1 Gericht + 1 Getränk), für Kinder (5 Euro).

Im Pausenhof werden für Kinder Spiele angeboten, es wird auch die Hüpfburg aufgestellt. Alle Kolpingfamilien sind herzlich eingeladen!

15. Todestages des Missionars Luis Lintner

Die erste findet am Samstag, 13. Mai, um 18 Uhr im Bozner Dom statt; eine Jugendgruppe aus der „Casa do Sol“, die Luis Lintern in Salvador de Bahia in Brasilien noch selbst gebaut und gegründet hat, werden da sein und anschließend an die hl. Messe Capoeira tanzen und für Gespräche und Erzählungen zur Verfügung stehen. Wir planen im großen Saal des Pastoralzentrums eine Zusammenkunft, das Ausstrahlen eines Films über Luis Lintner und dann runde Gesprächstische mit den Jugendlichen. ... Und wir laden Sie alle gerne herzlich dazu ein.

Die zweite Gedenkfeier findet am Sonntag, 14. Mai in Maria Weißenstein (um 16 Uhr) statt; da wird Bischof Ivo Muser eine hl. Messe feiern. Die dritte und letzte Gedenkmesse wird am (tatsächlichen) Todestag des Missionars sein, nämlich am Dienstag 16. Mai um 10 Uhr in Aldein sein. Zu diesem Anlass werden neben den Jugendlichen der „Casa do Sol“ auch die Vertreter der Missionsämter (-zentren) des gesamten Triveneto anwesend sein. Dieser Gedenkfeier wird Hw. Robert Anhof vorstehen und es wird auch das Grab des Missionars besucht.

„Strahlende Königin“

Vortrag und Orgelkonzert, Sonntag, 14.05.2017, Pfarrkirche St. Pauls 19,30 Uhr
Vortrag Referent Hannes Torggler 20,30 Uhr Konzert Ausführende: Elias Praxmarer und Hannes Torggler und Michael Weinreich. **Herzliche Einladung!**

Spruch der Woche:

Man entdeckt keine neuen Erdteile, ohne den Mut zu haben,
alte Küsten aus den Augen zu verlieren.
André Gide

Vom Ursprung unseres Lebens bis zur Mündung in Gott Konzert am Sonntag, den 21. Mai 2017 um 20,00 Uhr in der Pfarrkirche von St. Michael / Eppan

Ausführende Vokalensemble „Vox Jubilans“

Leitung: Hans Schmidhammer

verbindende Worte: Pfarrer Christian Pallhuber

Durch den Abend werden uns Lieder begleiten vom Wiegenlied bis zum Requiem. Menschen aus verschiedenen Zeitepochen haben zu allen Anlässen des menschlichen Lebens Lieder komponiert, welche Ausdrücken wollen, was Menschen an den Lebenswenden empfinden.

Verbindend Worte zu den Lebenswenden spricht Pfarrer Christian Pallhuber

Alle sind herzlich eingeladen!

Einladung:

Herzlich Willkommen beim Liederabend „Hommage à Heine“ mit dem jungen Tiroler Bariton Wolfgang Schwaiger und der renommierten Wiener Pianistin Barbara Moser am Mittwoch, 17. Mai 2017 um 20.00 Uhr auf Schloss Englar.

Maiandachten in der Pfarrgemeinde St. Michael

In Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Liturgie sind wir sehr bemüht die Maiandacht wieder neu beleben. Wir haben uns heuer auf die Tage: Dienstag und Freitag und Sonntag geeinigt. Um allen Dorfteilen unserer Pfarrgemeinde gerecht zu werden finden die Maiandachten heuer in den Außenkirchen statt.

Folgender Plan wurde festgelegt:

Dienstag, den 16. Mai 2017 um 19,30 Uhr
in der **St. Sebastian Kirche auf Englar**

Freitag, den 19. Mai 2017 um 19,30 Uhr
in der **St. Michaelskirche**

am Sonntag, den 21. Mai 2017
um 15,00 Uhr in der **Maria Rastkirche**

Dienstag, den 23. Mai 2017 um 19,30 Uhr
in der **Pfarrkirche St. Michael**

am Sonntag, den 28. Mai 2017
um 15,00 Uhr in der **Maria Rastkirche**

Dienstag, den 30. Mai 2017
um 19,30 Uhr in der **Gleifkirche (Stationengang u. Messe)**

WOCHE DES LEBENS 2017

20.05.2017 - 203. Gebetsvigil in Meran / Gratsch, Beginn um 14,30 Uhr mit der Hl. Messe in der Kapelle der Barmherzigen Schwestern in Gratsch / Meran, anschließend Gebetszug zum Meraner Krankenhaus, Rückkehr und Eucharistischer Segen

21.05.2017 - Verleihung Preis des Lebens 2017 und Prämierung Kalenderquiz 2017. Programm: 11.00 Uhr Prämierung Kalenderquiz 2017, anschl. Vergabe Preis des Lebens 2017 und Anerkennungspreise, anschl. Familienfeschtl im Park „20 Jahre Haus des Lebens“ mit Spielen für Groß und Klein, Musik, Unterhaltung, Speis und Trank, u.v.m. im Haus des Lebens, Winkelweg n. 10

23.05.2017 - Gebetsabend mit Primizsegen mit den Brüdern P. Michael und P. Gabriel Hüger im Haus des Lebens, von 16 bis 21 Uhr

25.05.2017 - Vortrag mit DDDr. Peter Egger zum Thema: „Die Kultur des Lebens in der heutigen Zeit – die philosophischen Grundlagen des Lebensschutzes im Haus des Lebens, Beginn um 20,00 Uhr

27.05.2017 - Gebetsnacht im Bozner Dom

Programm: 17,00 Uhr Rosenkranz in der Probsteikapelle (neben Bozner Dom), musikalische Begleitung Musiktrio von Johanna Veith, 18.00 Uhr Vorabendmesse im Bozner Dom mit P. Andreas Hinsen OT, musikalische Gestaltung: Jugendchor aus Landsberg am Lech, 23,00 Uhr Hl. Messe mit P. Basilius Schlögl OT, Abschluss. **Veranstalter: Bewegung für das Leben.**

ARMENWALLFAHRT – oder Wallfahrt zum Thema „Armut“ Die nächsten Schritte – Interreligiöse Wallfahrt

Sich gemeinsam auf den Weg machen und Körper und Seele in Einklang bringen. Wir möchten sie ganz herzlich einladen zur interreligiösen Wallfahrt von Brixen nach Bozen. Sie können den ganzen Weg oder auch nur einen Teil des Weges mitgehen oder an einem oder mehreren Reflexionstreffen teilnehmen. Unterwegs werden wir verschiedene Heime und Orte der für Bedürftige besuchen. Für Unterkunft und Verpflegung vertrauen wir auf die Gastfreundschaft in den Pfarrgemeinden, durch die wir gehen.

Jeder Tag ist einem bestimmten Thema gewidmet, das von den verschiedenen religiösen Gemeinschaften des Garten der Religionen vorgeschlagen wurde.

Die Dienststelle Freiwilligenarbeit und Pfarrcaritas lädt alle Interessierten herzlich zur interreligiösen Wallfahrt zum Thema „Armut“ ein.

Sie findet vom 19. bis 21. Mai 2017 statt und führt die Teilnehmer von Brixen nach Bozen. Die Wallfahrt ist für die Teilnehmer kostenlos und findet bei jeder Witterung statt. Anmeldeschluss ist der 12. Mai 2017. **Programmübersicht:**

Beginn: am Freitag, den 19. Mai 2017 um 7,00 Uhr bis 8,00 Uhr Meditation zum Thema: „Auf dem Weg“. Nächster Haltepunkt ist Kloster Säben von 16,00 Uhr bis 17,00 Uhr. Am Samstag, den 20. Mai 2017 von 12,00 Uhr bis 13,00 Uhr in der St. Verena Kirche (Lengstein) und von 17,30 Uhr bis 18,30 Uhr in der Wallfahrtskirche Maria Saal (Mittelberg) Meditationen zum Thema „Mit unserer Armut“. Am Sonntag, den 21. Mai 2017 von 10,00 Uhr bis 11,00 Uhr im Haus der Familie in Lichtenstern und von 18,00 Uhr bis 19,00 Uhr im Garten der Religionen in Bozen Meditationen und Abschluss zum Thema: „Gemeinsam“.

Ein Bleistift für Bildung 2017/2018

Die Initiative „Ein Bleistift für Bildung“ ist durch das Bewusstsein ins Leben gerufen worden, dass viele Menschen, darunter vor allem Mädchen und Frauen vom Zugang zu Bildung ausgeschlossen sind. Dieses Wissen möchte die Katholische Frauenbewegung und das Missionsamt der Diözese Bozen-Brixen durch Sensibilisierungsarbeit weitergeben. Wissen alleine schafft noch keine Veränderungen, deshalb ist die Initiative mit einer Spendenaktion gekoppelt. Sie macht es möglich, gezielt Bildungsprojekte zu fördern und zu unterstützen. Im Arbeitsjahr 2017/2018 wird auf das Leben und die Bildungschancen der Guarani-Indianer in Argentinien aufmerksam gemacht. Mit dem Spendenerlös wird Schulmaterial angekauft und Lehrer*innengehälter bezahlt.

Ablauf der Informationsabende

Begrüßung und Einstimmung, Vorstellung der Initiative „Ein Bleistift für Bildung“ Projektvorstellung „Guarani“, Was können wir geben, was können wir lernen? Präsentation der Bausteine, Informationsabende Raum Unterland/Überetsch 22. Mai 2017 von 19,30 bis 21,00 Uhr in der Bibliothek in St. Michael/ Eppan

Frau „ohne Beruf“

„Ohne Beruf“, so stand es im Pass,

mir wurden fast die Augen nass,

„Ohne Beruf“ stand da zu lesen,

und dabei war sie das nützlichste Wesen,

vom frühen Morgen bis spät in die Nacht,

nur für der Ihren Wohl bedacht:

Gattin, Hausfrau, Mutter zu sein,

schließt das nicht alle Berufe ein?

Als Köchin von allen Lieblingsspeisen,

als Packerin, wenn es geht auf Reisen,

als Chirurg, wenn ein Dorn im Finger zersplittert,

als Schiedsmann bei Kämpfen erobert und erbittert,

als Färberin von alten Röcken,

als Finanzgenie, wenn sich der Beutel soll strecken,

als Lexikon, das schier alles soll wissen,

als Flickfrau, wenn Strümpfe und Wäsche zerrissen,

als Bäcker, Konditor und Friseur,

als Pupp doktor und Dekorateur,

als Märchenerzählerin ohne Ermüden,

als Hüterin vom häuslichen Frieden,

und wollte ich mich noch weiter plagen,

unzählige Titel könnt ich noch sagen,

von Frauen, die Gott zum Segen erschuf,

und das nennt die Welt dann: „Ohne Beruf“

In den folgenden Wochen gilt das Eheaufgebot für:

Andrea Mecca und Renata Girardi
Eheschließung am 07.05.2017

Gerhard Federspieler und Silvia Haller
Eheschließung am 17.06.2017

Alexander Pedron und Martina Spater
Eheschließung am 17.06.2017

Jan Pavlu und Verginia Wagner
Eheschließung am 08.07.2017

Johannes Spitaler und Petra Ladurner
Eheschließung am 15.07.2017

Niko Bagnara und Claudia Flaim
Eheschließung am 05.08.2017

Matthias Eisenstecken und Sabine Wolkan
Eheschließung am 12.08.2017

Werner Huber und Julia Fischnaller
Eheschließung am 02.09.2017

Liebe ist wie das Grundwasser

Alles Leben braucht Wasser.

Meistens merken wir das erst,
wenn es knapp wird.

Wenn uns die Hitze schlapp macht.

Wenn die Pflanzen am Fenster vertrocknen.

Wenn die Ärzte sagen: Mehr trinken!

Grundwasser können wir für gewöhnlich nicht sehen,
und doch ist es lebensnotwendig für die Fruchtbarkeit von Wald und Feld,
für das Leben ganzer Landschaften.

Auch das Beziehungsgeflecht menschlichen Lebens braucht so etwas wie
Grundwasser: Verständnis, Freundlichkeit, Sympathie, Zuneigung, Zuwendung.

Liebe ist wie das Grundwasser.

Sie macht alles fruchtbar.

Sie ist durch nichts zu ersetzen.



PRIMA COMUNIONE

Domenica 14 Maggio 15 bambini si accosteranno per la prima volta alla Santa Comunione. Il gruppo che si è dato il nome di **IMMANUEL** (Dio con noi) si appresta a ricevere il corpo di Gesù, sotto la forma del *PANE che dà la vita*, dopo un percorso di preparazione durato due anni, guidati della catechista Christine. Il 17 Marzo scorso i bambini si erano accostati al Sacramento della Riconciliazione (Confessione). Il ritrovo è previsto per le 10.15 nel cortile della parrocchia per poi entrare in chiesa in processione alle 10.30. Dopo la S. Messa i volontari delle ACLI offriranno ai neo-comunicandi un piccolo rinfresco.

Ecco il gruppo IMMANUEL:

Alessio Affuso,

Elisa Flaim

Cristian Winiarski

Graziano Tropiano

Kornelia Winiarska

Rebecca Meli

Sofia Skab

Xhojelo Pali

Emma Bravo

Cristian Vlacca

Cristiano Tropiano

Gabriele Giovanazzi

Pietro Rigatti

Rebecca Todaro

Tommaso Nesi

SOLIDARIETÀ CON P. PIERO FERRARI

L'iniziativa "OFFERTA QUARESIMALE" lanciata dal Consiglio Pastorale Parrocchiale per raccogliere fondi destinati a sostenere l'attività del missionario p. Piero Ferrari, operante nell'"inferno" del Sud Sudan, ha avuto buona adesione e successo.

Sono stati coinvolti in primo luogo bambini e ragazzi dei gruppi di preparazione ai Sacramenti, ma anche l'intera comunità in occasione della S. Messa della 1° domenica di Quaresima.

I fondi raccolti, 740 Euro, sono stati portati all'altare durante la Messa del Giovedì Santo e successivamente fatti pervenire a p. Ferrari per tramite di don Rico Quaresima. Un grazie caloroso a tutti coloro che hanno aderito all'iniziativa manifestando la propria solidarietà verso quelle popolazioni sfortunate e a chi presta loro la propria opera.

GIOVEDÌ 25 maggio alle ore 20.30 nella sala parrocchiale si terrà un incontro sul tema: **Maria, madre di Gesù: la devozione cristiana alla Madonna**

e la figura di Maria nella religione islamica

Relatore: Giuseppe Morotti, profondo conoscitore della teologia e del misticismo cristiano e islamico. Tutti sono invitati

PROPOSTE PER IL MESE DI MAGGIO

In questo mese che la fede cristiana dedica alla venerazione della B. V. Maria, informiamo che: - ogni **MERCOLEDÌ** alle ore 18 viene recitato il S. Rosario nella chiesa parrocchiale.

- **DOMENICA 28 maggio**: pellegrinaggio diocesano al Santuario mariano di Pietralba - Per informazioni rivolgersi a don Rico Quaresima.

Spenden:

im lieben Gedenken an Frau Frieda Weger Pattis für den Pfarrhaushalt von Fam. Zanetti (70 Euro), im lieben Gedenken an Frau Frieda Weger Pattis von Fam. Zanetti für die Pfarrkirche (100 Euro), im lieben Gedenken an Frau Frieda Weger Pattis für die Pfarrkirche von Fam. Pattis (50 Euro), vom Chor Novantiqua und vom Haslacher Singkreis für die Pfarrkirche (100 Euro), Kollekte vom 07.05.2017 (788,76 Euro), **Vergelt's Gott!**



Unsere Bittgänge:

25.05.2015 19,30 Uhr: nach Gandegg
26.05.2015 19,30 Uhr: nach Gleifheim
27.05.2015 18,30 Uhr: in die St. Josefskirche
(mit Vorabendmesse um 19,00 Uhr:)

Seniorentreff St. Michael

Am Mittwoch, 24. Mai 2017 um 15 Uhr wird im Seniorentreff in Zusammenarbeit mit dem Bildungsausschuss der Film von Evi Keifl und Jiri Gasperi „Fließend deutsch und Warmwasser“ gezeigt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Ein sicher interessanter Film, vor allem für unsere Senioren, als Zimmervermieter der ersten Stunde.

Liebe Mutter

du hast mir das Leben geschenkt, ich danke dir dafür.
Schenke mir bitte auch für meine ersten
und wichtigsten Lebensjahre die nötige Zeit,
damit ich in deiner Obhut aufwachsen kann.
Niemand kann dich ersetzen, ich brauche dich!
Ich muss so viel lernen und du sollst mein Vorbild sein.
Falte meinen kleinen Hände und lehre mich,
zu Jesus Christus und seiner Mutter Maria zu beten,
damit ich Zeit meines Lebens weiß, wo ich Trost und Hoffnung finde.
Segne mich, damit mein Lebensweg erfolgreich wird.
Lehre mich die Schöpfung achten, damit ich sie nicht zerstöre.
Lehre mich Frohsinn und Zuversicht, damit ich glücklich werden kann.
Lehre mich teilen, damit andere mit mir teilen, wenn ich in Not bin.
Lehre mich lieben und verzeihen, damit auch ich dasselbe erfahren darf.
Lehre mich selbst entscheiden, damit nicht andere
über mich entscheiden.
Erzähle mir viele Märchen und Geschichten,
damit ich sehr früh Schein und Wirklichkeit unterscheiden lerne.
Lenke meine ersten Schritte, dann werde ich dich begleiten,
wenn deine Schritte unsicher werden.
Lehr mich Verantwortung tragen, damit ich,
wenn „du“ einst wieder kindlich wirst, für dich da sein werde.

Kindersette

Mama ♡ ♡ Mami ♡ ♡ Mutti ♡ ♡ Mutter ♡ ♡ Muator ♡ ♡ Mams ♡

Meine Mama

Name:

Beruf:

Das mag sie besonders:

Das mag sie gar nicht:

Das mag ich an ihr so sehr:

Mama ♡ ♡ Mami ♡ ♡ Mutti ♡ ♡ Mutter ♡ ♡ Muator ♡ ♡ Mams ♡

Mama ♡ ♡ Mami ♡ ♡ Mutti ♡ ♡ Mutter ♡ ♡ Muator ♡ ♡ Mams ♡

Krabbelgottesdienst

Das Eltern-Kind-Zentrum Eppan und der Arbeitskreis Wortgottesdienstleiter lädt alle herzlich zum Krabbelgottesdienst mit Kindersegnung ein. Wir werden hören, dass Gott immer wieder da ist. Wir treffen uns um 10,30 in der Pfarrkirche von St. Michael / Eppan und freuen uns auf den Gottesdienst mit euch.

Eine Unterschrift für den guten Zweck

„8 Promille für die Kath. Kirche, 5 Promille für kirchlich soziale Organisationen“. In diesem Sinne wirbt die Diözese Bozen-Brixen um die Unterschriften zur Zweckbestimmung der 8 Promille und der 5 Promille auf den Steuererklärungen.

„Unabhängig davon, wie hoch das Einkommen ist, kann jeder unterschreiben. Diese Unterschrift kostet nichts, man bestimmt damit über einen Teil der einbezahlten Steuern und kann Einrichtungen unterstützen, welche tagtäglich im sozialen Bereich wirken“, so der Diözesanbeauftragte Stefan Untersulzner.

Der Staat weist 8 Promille des gesamten IRPEF-Aufkommens einem Fonds zu. Dieser Fonds wird aufgrund der auf den Steuererklärungen abgegebenen Unterschriften auf verschiedene Einrichtungen aufgeteilt. Unter diesen ist auch die Katholische Kirche.

Zusätzlich können mit einer zweiten Unterschrift weitere 5 Promille an Vereine und Verbände zugewiesen werden, die im ehrenamtlichen Bereich tätig sind. Dazu muss die Steuernummer des begünstigten Vereins angegeben werden.

Jedes Jahr fließen fast vier Millionen Euro aus dem 8-Promille-Fonds an die Diözese Bozen-Brixen. Mit diesen Geldern kann das Bistum vieles finanzieren, wie Priesterbesoldung, Bauvorhaben in den Pfarreien, pastorale Dienste und verschiedene seelsorgliche Tätigkeiten. Was die 5 Promille betrifft, bittet die Diözese um eine Unterschrift für die kirchlich-sozialen Organisationen.

Stolpersteine zum Sonntag

Kirchgang? Nur wenn man Lust hast, nicht aus Zwang!

Tag des Herrn? Am Sonntag schlafen wir halt gerne lang!

Bei schönem Wetter: Da zieht` s ins Grüne uns hinaus!

Regenwetter: Da jagt man keinen Hund vors Haus!

Frühmesse: Mir fällt das Aufstehen schwer!

Spätgottesdienst: Da hat man nichts vom Sonntag mehr!

Kurze Messe: Dem Pfarrer eilt es aber heute!

Feierliches Hochamt: Das dauert ja eine Ewigkeit!

Normaler Gottesdienst: Dem Pfarrer fällt auch nichts mehr ein!

Neue Gottesdienstform: Was soll denn das nun wieder sein?

Volkstümliche Predigt: Die Sprüche kenne ich eh schon alle!

Erbauliche Predigt: Der schwebt noch eines Tages davon!

Hochtheologisch: Der hält sich wohl für sehr gescheit!

Wie heißt mein Stein zum Sonntag?



von der heiteren Seite

EHELEUTE

„Kannst du denn nicht endlich den Wasserhahn reparieren, Otto?“ – „Das mache ich morgen!“ – „Morgen, morgen, immer heißt es morgen!“, ruft Gitte wütend. – „Du hast recht, das kann ich morgen alles gar nicht schaffen. Ich mache es nächste Woche!“

Nach 15 Jahren Ehe ist der Fernseher kaputt. „Mach Licht!“, sagt der Ehemann und nimmt ein Buch zur Hand. Da fragt die Ehefrau ganz erstaunt: „Was? Du kannst lesen?“

„Rembrandt geht meinem Mann über alles!“, behauptet Frau Betram. – „Da ist mein Mann ganz anders“, meint Frau Fiedler, „er zieht Weinbrand vor!“

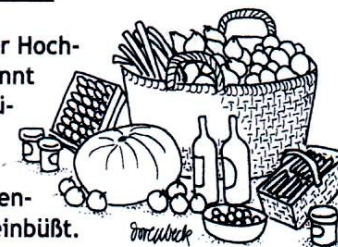
Auf dem Passant: „Was sind Sie von Beruf?“ – „Schauspielerin.“ – „Verheiratet?“ – „Ab und zu, das hängt vom Inhalt des Films ab.“

Der Ehemann zu seiner Gattin: „Unser Teppiche sehen schon wieder recht schmutzig aus!“ – „Du hast recht, wir müssen uns mal wieder einen Staubsauger vorführen lassen!“

„Und welchen Kosenamen hast du für deine Frau?“, wird Walter von einem Kollegen gefragt. – „Ich nenne sie schon seit jeher Sternschnuppe!“ – „Aha“, meint der andere, „früher war sie dein Stern, heute ist sie dir schnuppe!“

„Mein Mann bewundert alles an mir – meine Haare, meine Kleider, meine Stimme, meine Figur.“ – „Und was bewunderst du an ihm?“ – „Seinen guten Geschmack!“

Mit jeder Hochzeit gewinnt der Gemüsehändler, was der Blumenhändler einbüßt.



Aus der Schule geplaudert

Der Lehrer will von den Schülern wissen: „Was ist mächtiger, die Feder oder das Schwert?“ Da meldet sich Sebastian: „Die Feder, denn mit dem Schwert kann man keine Schecks unterschreiben.“

*

Schon einige Tage sitzt Ralf in der ersten Klasse und hat noch nie aufgezeigt. Plötzlich hebt er stürmisch die Hand. Die Lehrerin freut sich, dass er so eifrig mitarbeitet und fragt ihn neugierig: „Nun, Ralf, was möchtest du denn gerne wissen?“ – „Frau Lehrerin, wann fangen denn die Ferien an?“



„Ich staune immer wieder über unseren Fiffi – er weiß ganz genau, wann Sie Rechnungen bringen!“